

RS OGH 1969/5/14 3Ob41/69, 3Ob269/01g

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.05.1969

Norm

dZPO §592 ff

EO §35 E

ZPO §233

Vollstreckungsvertrag Österreich - BRD allg

Rechtssatz

Das in Deutschland anhängige Nachverfahren begründet Streitanhängigkeit in bezug auf eine Oppositionsklage in Österreich gegen eine Exekution auf Grund eines im Urkundenverfahren ergangenen vorläufig vollstreckbaren Urteils.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 41/69

Entscheidungstext OGH 14.05.1969 3 Ob 41/69

EvBl 1969/380 S 577 = SZ 42/76

- 3 Ob 269/01g

Entscheidungstext OGH 20.11.2001 3 Ob 269/01g

Vgl aber; Beisatz: Sofern der Beklagte im anhängigen Nachverfahren dieselben Einwendungen erhoben hat wie als Kläger der späteren Oppositionsklage. (T1)

Schlagworte

Internationale Abkommen; zweiseitige Abkommen Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über die gegenseitige Anerkennung und Vollstreckung von gerichtlichen Entscheidungen, Vergleichen und öffentlichen Urkunden in Zivil- und Handelssachen (BGBl Nr 105/1960)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1969:RS0001754

Dokumentnummer

JJR_19690514_OGH0002_0030OB00041_6900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at